

Liebe Mitglieder,

Sie haben es aus der Presse vernommen.

Die Bundesregierung hat beschlossen, die Mehrwertsteuer auf Speisen in der Gastronomie ab 1.1.2024 wieder auf 19 % anzuheben.

Dies, um ein riesiges Finanzloch aus dem Klima- und Transformationsfonds zu stopfen, dass sich nach dem jüngsten Urteil des Bundesverfassungsgerichts ergeben hat.

Der Wegfall der am Mittwochmorgen, dem 15.11.23 noch sichergeglaubten Verlängerung der 7 % MwSt.-Regelung, ist bei uns eingeschlagen wie eine Bombe. **Alle unsere Argumente für eine Beibehaltung der 7 % Regelung sind nach wie vor gültig.**

Die Folgen der Wiederanhebung der MwSt. auf 19 % werden für unsere Branche zu einer existenziellen Gefährdung.

Bei einer Preisanhebung um 12 % auf Speisen wird es in vielen Fällen nicht bleiben können.

Wir alle befürchten, dass unsere Gäste mit Konsumverzicht antworten werden. Das wird Auswirkungen auf unsere betriebswirtschaftlichen Zahlen haben.

Wir gehen davon aus, dass weitere Gaststättenbetriebe mit Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Verlauf des Jahres 2024 den Markt verlassen werden müssen, weil ihnen bei steigenden Kosten die Umsätze wegbleiben.

Die Politik hat uns ein weiteres Mal enttäuscht. Aus einer ursprünglichen Zusage, es bei den 7 % Mehrwertsteuer auf Speisen in der Gastronomie zu belassen, ist mit einem kalten Federstrich die Rückkehr zu 19 % Mehrwertsteuer geworden, obwohl die Politik die sich daraus für uns ergebenden Probleme kennt.

Es liegt jetzt an uns, ob wir die Politik mit diesem Verhalten widerspruchslos durchkommen lassen.

Zwar haben sich die Koalitionäre in der Bundesregierung auf die Streichung geeinigt, formal entscheidet aber der Deutsche Bundestag über den Nachtragshaushalt, in dem auch die Beibehaltung der 7 % MwSt. zu regeln wäre. **Die entscheidende Sitzung des zuständigen Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages findet am Donnerstag, dem 23.11.2023 statt. Danach schließt sich unser Fenster für eine letzte Einflussnahme auf die Beibehaltung der 7 % MwSt. auf Speisen.**

**Wir fordern alle Mitglieder auf, treten Sie an die Vertreter von SPD, FDP und Die Grünen im Deutschen Bundestag und in der Bundesregierung heran.**

Wichtig ist, dass wir uns und den Adressaten vor Augen führen, dass Politik nicht im luftleeren Raum agiert. **Sie, Ihre Familien, Ihre Beschäftigten und deren Familien, Ihre Gäste alle haben spätestens bei der nächsten Wahl Stimmen abzugeben.** Auch wenn Politik zu weilen ein kurzes Gedächtnis hat, wir als Wähler nicht.

**Wir empfehlen Ihnen die Personen zu kontaktieren, die einen maßgeblichen Einfluss auf die Abstimmung haben werden. Dabei ist es unabhängig, ob Sie per Post, per Mail, Whats App oder im persönlichen Gespräch Ihre persönliche Betroffenheit ausdrücken.**

Nutzen Sie auch die SocialMediaKanäle der Adressierten, soweit vorhanden. Wichtig ist, dass Sie es tun! Aus unserer Sicht sind dies:

- a) Bundeskanzler Olaf Scholz
- b) Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck
- c) Bundesfinanzminister Christian Lindner
- d) Fraktionsvorsitzender SPD
- e) Fraktionsvorsitzender Die Grünen
- f) Fraktionsvorsitzender FDP
- g) die stellvertr. Fraktionsvorsitzenden
- h) Haushaltsausschuss
- i) Finanzausschuss
- j) Wahlkreisabgeordnete Deutscher Bundestag von SPD, Die Grünen und FDP

Die Kontaktdaten haben wir Ihnen im Anhang beigefügt.

Wir haben noch eine kleine Chance, dass unsere Forderung realisiert wird. Lassen Sie uns diese kleine Chance nutzen, denn wer aufgibt, hat schon verloren.

## **Politiker Anschriften Bundestag Koalition**

### **Bundestagsabgeordnete**

Sarah Ryglewski, MdB  
SPD Fraktion im Bundestag  
Deutscher Bundestag  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
E-Mail: [sarah.ryglewski@bundestag.de](mailto:sarah.ryglewski@bundestag.de)  
E-Mail: [sarah.ryglewski.wk@bundestag.de](mailto:sarah.ryglewski.wk@bundestag.de)

Uwe Schmidt, MdB  
SPD Fraktion im Bundestag  
Deutscher Bundestag  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
E-Mail: [uwe.schmidt@bundestag.de](mailto:uwe.schmidt@bundestag.de)  
E-Mail: [uwe.schmidt.wk@bundestag.de](mailto:uwe.schmidt.wk@bundestag.de)

Dr. Kirsten Kappert-Gonther  
Bundestagsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN  
Deutscher Bundestag  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
E-Mail: [kirsten.kappert-gonther@bundestag.de](mailto:kirsten.kappert-gonther@bundestag.de)  
E-Mail: [kirsten.kappert-gonther.wk@bundestag.de](mailto:kirsten.kappert-gonther.wk@bundestag.de)

Dr. Volker Redder, MdB  
FDP Bundestagsfraktion  
Deutscher Bundestag  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
E-Mail: [volker.redder@bundestag.de](mailto:volker.redder@bundestag.de)  
E-Mail: [volker.redder.wk@bundestag.de](mailto:volker.redder.wk@bundestag.de)